

Rathaus

FH-Studenten entwickelten Projekt

Im Rahmen einer Projektwerkstatt haben vier Studierende der Fachhochschule Vorarlberg für die Stadt Dornbirn ein Konzept zum Recruiting von neuen Lehrlingen erarbeitet. Halit Akyuz, Anna Albrecht, Michelle Chromy und Helin Göksen ging es vor allem auch darum, die Stadt als attraktive Arbeitgeberin zu positionieren die richtigen Botschaften über die geeigneten Kanäle zu vermitteln, Leads zu gewinnen und Conversions zu generieren.

„Dabei ist ein sehr gutes Kommunikations- und Marketingkonzept entstanden; von jungen Student:innen für junge Menschen, die eine Lehrstelle suchen“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann und ergänzt: „Die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Vorarlberg ist sowohl für die Studierenden als auch für die Stadt bereichernd. Für diese Arbeit möchte ich mich bei den Student:innen ganz herzlich bedanken.“

Elf Unternehmen hatten im Vorfeld den Student:innen der Fachhochschule Vorarlberg, Fachbereich Wirtschaft, Projektideen angeboten. Auch die Stadt Dornbirn, als eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region, war bei der Projektwerkstatt dabei. Die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und der Fachhochschule schafft dabei einen doppelten Nutzen: die Studierenden lernen aus und mit der Praxis; die Unternehmen können aus den erarbeiteten Konzepten Umsetzungsprojekte entwickeln und sie profitieren vom Wissen der jungen Menschen. Ziel der Projektwerkstatt war es, die beiden Interessen zusammen zu bringen. Die Stadt Dornbirn war mit dem Thema Lehrlingswerbung – Entwicklung eines Kommunikations- und Marketingkonzeptes mit dabei.

Die Stadt Dornbirn ist eine der größten Arbeitgeberinnen in Vorarlberg und hat als mehrfach „ausgezeichneter Lehrbetrieb“ Erfahrung in der Lehrlingsausbildung in den unterschiedlichsten Berufssparten. Das Interesse von Jugendlichen an einer Tätigkeit bei der Stadt Dornbirn ist ein wichtiger Pfeiler des Employer Branding. Mit großem Eifer, Kreativität und Enthusiasmus haben die vier berufstätigen Student:innen das Projekt entwickelt. Anfang Juni wurde das Konzept erstmals im Rathaus vorgestellt. Kürzlich im Rahmen der Projektwerkstatt auch in der FH Vorarlberg. Die Stadt Dornbirn möchte sich recht herzlich bei den vier Student:innen für deren Ideen, Kreativität und Leistung bedanken. Ebenso bei Johannes Angerer (angerers Kommunikation für Marken und HR) der die Studierenden als externer Berater betreut hat.